








Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

BETRIEBSANWEISUNG		
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für		
Gefahrstoffbezeichnung		
Dimethylamin; DMA (CAS-Nr.: 124-40-3)		
Gefahrenkennzeichnung nach GHS		
	<ul style="list-style-type: none"> • Entzündbare Gase, Kategorie 1, extrem entzündbares Gas. (H220) • Gase unter Druck, verflüssigtes Gas, enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. (H280) • Akute Toxizität oral, Kategorie 4, gesundheitsschädlich beim Verschlucken. (H302) • Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 4, gesundheitsschädlich beim Einatmen. (H332) • Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, verursacht Hauteizungen, (H315) • Schwere Augenschäden, Kategorie 1, verursacht schwere Augenschäden. (H318) • Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, kann die Atemwege reizen. (H335) 	
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. (P310) • Einatmen von Staub / Rauch / Gas 7 Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden. (P261) • Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. (P280) • Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351+338) • Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. (P410+403) 	

Verhalten im Gefahrfall		Ruf Feuerwehr: 112	
	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen. • Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten. • Versuchen, das Ausströmen des Gases zu unterbinden. Ansonsten undichte Flaschen unter Absaugung stellen oder ins Freie bringen. • Gas breitet sich am Boden aus. • Austretende Gase/Dämpfe mit Wasser niederschlagen. • Funkenfreie Werkzeuge verwenden. • Von dem Gas berührte Ausrüstung oder die Umgebung des Leckes mit reichlich Wasser abspülen. • Wassergefährdend. Beim Eindringen großer Mengen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich Behörden verständigen. • Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl), Trockenlöschpulver, Schaum, CO₂ • Im Brandfall Feuerwehr auf das Vorhandensein von Druckbehältern aufmerksam machen. • Nur löschen, wenn der Gasstrom zu unterbrechen ist. • Explosionsgefahr durch Gasansammlung und Rückzündung. • Mit Wasser bildet sich eine stark alkalische Lösung. • Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. • Gefährliche Zersetzungsprodukte (Stickoxide) können entstehen • Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen. 	 	
Erste Hilfe		Notruf: 112	
   	<p>Augen Bei gut geöffnetem Augenlid mindestens 10 Minuten mit lauwarmen Waasr spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen oder Transport (Notruf!!)</p> <p>Haut Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser und Seife reinigen. Erfrorene Hautareale mit handwarmen Wasser auftauen und steril abdecken. Arzt aufsuchen (Notruf!!)</p> <p>Einatmen An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Bei Atemstillstand Wiederbelebung. Arzt hinzuziehen (Notruf!!)</p> <p>Verschlucken Erbrechen vermeiden! Etwas Wasser trinken. Keinesfalls Speiseöle, Rizinus, Milch oder Alkohol geben. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (Notruf!!) Vergiftungssymptome können erst später auftreten.</p>		
Entsorgung			
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.</p> <p><u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, leere Druckflaschen an den Lieferanten zurückgeben. Druckdosen sind Einwegbehälter und müssen entsorgt werden. Druckgasbehälter nicht bis zum völligen Druckausgleich entleeren..</p>			